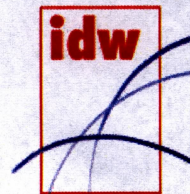




Pressemitteilungen

Medizinische Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Leipziger Straße 44
39120 Magdeburg
Tel.: (0391) 67 15162
Fax: (0391) 67 15159



PMI Nr: 95 / Datum: 26.11.2007

Graduiertenkolleg lädt ein zum Internationalen Symposium am 29.-30. November 2007

14 Doktoranden aus fünf Nationen forschen gemeinsam, wie Zellen kommunizieren

Zu einem Internationalen Symposium mit zehn Referenten aus den USA, Kanada, Japan, Israel, der Schweiz und weiteren Staaten lädt das Graduiertenkolleg GRK 1167 "Zell-Zell-Kommunikation in Nerven- und Immunsystem: Topologische Organisation von Signalwegen" am 29. und 30. November 2007 in Magdeburg im ZENIT - Forschungsgebäude 1 ein.

Seit Herbst 2005 sind 14 Nachwuchswissenschaftler aus fünf Nationen Teilnehmer dieses Graduiertenkollegs, um hier in Magdeburg möglichst erfolgreich und effektiv ihren Doktor-Titel zu erlangen. Nach zwei Jahren kann das Graduiertenkolleg bereits eine erfolgreiche Zwischenbilanz mit vielseitigen Aktivitäten ziehen. Anschauliches Beispiel hierfür ist das bevorstehende Internationale Symposium, das die Kollegiaten organisiert haben. Namhafte Experten aus den Fachgebieten Immunologie und Neurowissenschaften werden ihre Forschungsprojekte vorstellen und den Doktoranden die Möglichkeit zum wissenschaftlichen Erfahrungsaustausch geben.

An der Ausbildung der 14 jungen Leute im Graduiertenkolleg sind Hochschullehrer aus acht Instituten der Medizinischen Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität wie auch aus dem Leibniz-Institut für Neurobiologie (IfN) beteiligt. Die fächerübergreifende Weiterbildung, die diese

Kooperation gewährleistet, bietet eine gute Basis für eine ausgezeichnete Qualifikation und innovative Forschung der Doktoranden. Zwar beschäftigen sich alle Graduierten in ihren Einzelprojekten vom Grundsatz her mit den Mechanismen der Signalübertragung im Nerven- und Immunsystem, widmen sich dabei aber ganz unterschiedlichen Fragestellungen. Ein großer Standortvorteil hierbei ist, dass die Kollegiaten sich bei ihren Untersuchungen auf das Potential der vor Ort etablierten international sichtbaren Forschungsschwerpunkte "Immunologie und Molekulare Medizin der Entzündung" und "Neurowissenschaften" stützen können.

Sprecher des GRK 1167 sind Prof. Dr. Michael Naumann, Uni-Institut für Experimentelle Innere Medizin, und Prof. Dr. Eckart Gundelfinger vom IfN. Das Kolleg startete am 1. Oktober 2005 und wird zunächst für einen Zeitraum von 4,5 Jahren von der Deutschen Forschungsgemeinschaft gefördert.

Informationen zum Graduiertenkolleg und zum Symposium unter www.med.uni-magdeburg.de/fme/grk/.

Sprecher des Graduiertenkolleg GRK 1167:

- Prof. Dr. Michael Naumann, Institut für Experimentelle Innere Medizin der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Tel. 0391/67 13227
- Prof. Dr. Eckart Gundelfinger, Leibniz-Institut für Neurobiologie Magdeburg, Tel. 0391/ 62 63227

• Ganzjahresübersicht

• Pressemitteilungen der Universität

